

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Barfüssele**

**Heuberger, Richard  
Léon, Victor**

**Leipzig, [ca. 1905]**

Szene I

[urn:nbn:de:bsz:31-83166](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83166)

## Zweites Bild.

Bauernhof des Rodelbauer, anstoßend Gärtchen Krappenzachers. Auf Krappenzachers Haus ein Storchennest. (Geteilte Bühne.)

### Erste Szene.

Krappenzacher, Rodelbauer, dann Rodelbäuerin, Rosel, Landfriedbauer, Landfriedbäuerin.

Krappenzacher (in seinem Garten).

Seid's ohne Sorg', Landfriedbauer und Landfriedbäuerin. Ich mach' alles. Der Johannes kriegt sei' Rosel, ohne daß er's merkt!

Landfriedbauer.

Ist gut, und wir schauen derweil im Dörfle 'rum!

Landfriedbäuerin (zu Krappenzacher).

Der Johannes ist drin bei dir!

Krappenzacher. Geht's nur! Ich mach' alles!

(während sie über die Straße abgehen, tritt Krappenzacher durch die kleine Gartentür in den Rodelbauerhof und ruft)

Rodelbauer!

Rodelbauer (tritt auf). Was ist also?

Krappenzacher (eindringlich zum Rodelbauer).

So iss's also! Den Landfriedbauernsohn Johannes — er und sein Vater und seine Mutter logieren bei mir drüben — den bring' ich heut' zu dir als Freiersmann für deine Schwester Rosel!

Rodelbauer. Ist gut, ist gut!

Krappenzacher. Doch will er nit als Freiersmann hier gelten, drum kommt er her und sagt, er möcht' dein' Schimmel kaufen!

Rodelbauer. Aha! Aha!

Krappenzacher. Und du verschreibst mir hundert Kronentaler!

Rodelbauer. Ja, ja, ja, ja, *(ruft)* Bäurin! Rosel!

Krappenzacher *(ruft ins Haus)*.

Barfüßele! Bring' Tint' und Feder 'raus!

Rodelbauer.

Sie ist nit heim! Ist gestert fort auf d' Nacht.

Krappenzacher. Wohin?

Rodelbauer. Den Dami holen, ihren Bruder!

Krappenzacher. Ist der nit im Krieg?

Rodelbauer. Ich glaub', er ist zurück... blessiert!

Krappenzacher. So! So!

Rodelbauer *(ruft ins Haus)*.

Ja, Bäurin... Rosel... wird's?

Bäuerin *(mit Rosel kommt)*. Da sind wir ja!

Rosel. Was gibt's?

Krappenzacher.

Was 's gibt? Mehr kann's gar nimmer geben...

Mach' deine Wascheln auf, denn dich geht's an:

*(großartig, hochdeutsch)*

Fräulein Rosel, es gibt einen Mann!

Rosel *(hochnasig)*.

Für mich? Das müßt schon einer sein...

Bäuerin. Geh', Rosel, tu nit gar so fein!

Krappenzacher.

Ich bring' einen Freier der Rosel ins Haus,

Der sieht wie ein Bürgermeister aus,

So schön und so stattlich wie ein rechter Musjöh,

Und Geld hat er mehr, als der Bauer Klee!

Rosel. Wie heißt er? Und von wo ist er denn her?

Krappenzacher. Geheimnis!

Rosel und Bäuerin. Ah!

Krappenzacher. Ja!

Sag' kein Wort mehr!

(heimlich, aber wichtig)

's ist nämlich der Landfriedbauernsohn!

Pst!

Bäuerin (erfreut). Ah, da verdienst dir Gottes Lohn!

Rosel (schmunzelnd).

Ja der! Das sieht schon anders aus!

Krappenzacher. Aber jetzt gebt schön acht,

Wie man's recht fein macht:

Ihr wißt von nix, ich bring' ihn ins Haus,

Weil er ein' Schimmel kaufen will!

(zu Rosel)

Du zieh' deine saubern Kleidle aus,

Und stell' dich so ganz bescheidenlich still!

(tut sehr affektiert)

Melkst grad' eine Kuh,

Singst ein Liedle dazu,

Tust wirtschaftlich schaffen,

Hätt'st Zeit nit zum Gaffen,

Mußt pflegen die Kinder —

Und füttern die Rinder,

Die Schweindle im Kofen

Und kochen beim Ofen,

Und tust so recht brav wie ein Engerl im Himmel —

Dann nimmt er dich (trocken) anstatt den Schimmel!

Verstanden!

Rosel (vergnügt). Verstanden! Trallalala! (trällernd ab).

Rodelbauer (spricht). Hilf ihr, Bäuerin!

Krappenzacher.

Ja, denn der Johannes wird bald da sein!

Bäuerin. O du mein! (rasch ab).

Krappenzacher.

Also jetzt: verschreiben! Hundert Kronentaler!  
Hundert! Verstehst!

Rodelbauer.

No ja, no ja! — Da schau, wer kommt da!  
Grüß Gott!

Krappenzacher.

Der Dami! Grüß Gott! Grüß Gott!

### Zweite Szene.

*Vorige. Amrei (sie hat das Gesicht eingebunden).*

Dami *(stattlicher geworden, in Uniform ohne Seitengewehr, das Eiserne Kreuz an der Brust; er trägt den Arm in der Schlinge).*

Grüß Gott, Rodelbauer! Grüß Gott, Krappenzacher!

Krappenzacher. Also blessiert?

Dami. Ist nit so schwer!

Amrei *(stolz)*. Aber Bauer, da schau her — das  
Eiserne Kreuz!

Krappenzacher *(bewundernd)*.

Ah, ah! Eine Dekorationierung!

Amrei. Ja, meint Dami — das ist ein Mann g'worden!

Rodelbauer. Was hast denn du im G'sicht?

Amrei. Ah nig! Der Backen ist g'schwo'll'n...

Rodelbauer. No ja, wenn man barfüßig durch  
die kalte Nacht wandert!

Krappenzacher *(der das Kreuz Damis ansieht)*.

Ja, sag', wo hast denn das kriegt?

Amrei. Bei Weißenburg!

Krappenzacher *(mit komischer Interessiertheit)*.

Bei Weißenburg! *(zum Rodelbauer)* Bei Weißenburg  
hat er's kriegt! *(gewichtig)* Was, Bauer, da schaust!

Rodelbauer *(voll Bewunderung)*. Das Eiserne Kreuz!